

Pressemitteilung September 2012

Werkverzeichnis zu Franz Roubaud erschienen

Mit dem Werkverzeichnis zu dem russischen Künstler Franz Roubaud kann VAN HAM Art Publications seine erfolgreiche Verlagsarbeit fortsetzen.

Zu den bisherigen Publikationen des verlegerischen Ablegers von VAN HAM Kunstauktionen gehören u.a. das Werkverzeichnis zu den Gemälden Karl Hofers von Karl Bernhard Wohler, sowie eine ausführliche Dokumentation zu Fritz Klimsch von Hermann Braun. Nach den Publikationen dieser Standardwerke aus dem Bereich der Klassischen Moderne widmen wir uns mit Franz Roubaud einem Künstler des 19. Jahrhunderts. Diese Epoche stellt im Auktionshaus VAN HAM traditionell einen wichtigen Schwerpunkt dar.

Die damalige Stellung Franz Roubauds in der Kunstwelt wird nicht zuletzt durch seine prominenten Förderer wie Prinzregent Luitpold von Bayern, sowie die Zaren Alexander III. und Nikolaus II., deutlich. Als Anerkennung für sein außerordentliches Schaffen wurde er in St. Petersburg und München, seinem Lebensmittelpunkt, zum Professor ernannt. Seine Popularität gründete sowohl auf den Bildzyklen zum Thema der kaukasischen Kriege als auch seinen drei großformatigen Panoramen. Eins ist die Darstellung der Schlacht von Borodino im Jahre 1812, das Roubaud zum 100jährigen Jubiläum des Vaterländischen Krieges ausführte. Der 200. Jahrestag der Befreiung Russlands und die Wiedereröffnung des Moskauer Museums „Die Schlacht von Borodino“ boten VAN HAM Art Publications den Anlass zu dieser Publikation.

Die Autoren Olga Sugroboba-Roth und Eckart Lingenauber haben bereits zwei Werkverzeichnisse zu russischen Künstlern mit einem westlichen Wirkungsfeld verfasst, so dass eine zweisprachige Veröffentlichung in Englisch und Russisch wiederum sinnvoll erschien. Neben der umfassenden Biographie wirft Olga Sugrobova-Roth einen modernen Blick auf Roubauds Schaffen. So ist das vorliegende Werkverzeichnis das einzige und umfassende Kompendium zu Franz Roubaud und dient gleichzeitig Sammlern, Liebhabern und dem Kunsthandel als zuverlässiges Nachschlagewerk.

Bei Rückfragen
Anne Srikiow
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +49 (221) 92 58 62-81
a.srikiow@van-ham.com

VAN HAM Art Publications GmbH
Schönhauser Straße 10 – 16
50968 Köln

Tel. +49 (221) 92 58 62-0
Fax +49 (221) 92 58 62-4
www.van-ham.com
info@van-ham.com

VAN HAM

Art Publications

Olga Sugrobova-Roth studierte Kunstgeschichte an der Lomonossow Universität in Moskau. Ihre Dissertation schrieb sie über die Flämische Malerei des 16. Jahrhunderts in Brüssel. Als Kuratorin im Puschkina Museum gab sie während ihrer Forschungsarbeit zahlreiche Veröffentlichungen zu Russischer und Europäischer Malerei des 16. und 17. Jahrhunderts heraus. Nach ihrem Umzug 1994 nach Düsseldorf, führte sie ihre Publikationsarbeit zu Russischer Kunst von dort aus weiter. Olga Sugrobova-Roth half außerdem durch ihre Unterstützung bei Ausstellungen Russischer Kunst in deutschen Museen.

Eckart Lingenauber studierte Soziologie und Philosophie in Aachen und London. Als Kunsthändler nahm er an internationalen Messen in New York, Paris, Mailand und Maastricht teil. Im Jahre 2000 zog er sich aus dem Kunsthandel zurück und widmete sich der Forschung.

Gemeinsam haben die beiden Autoren bereits die Werkverzeichnisse zu den russischen Künstlern Boris Anisfeld und Alexei Harlamoff veröffentlicht.



Das Werkverzeichnis wird am 16. Oktober 2012 bei einem Symposium in Panoramamuseum der „Schlacht von Borodino“, sowie am 18. Oktober 2012 bei der Neueröffnung des Museums, in Moskau präsentiert.

Ein PDF dieser Meldung finden Sie unter www.van-ham.com in der Rubrik „Presseservice“. Bitte benachrichtigen Sie uns, wenn Sie Bilddaten wünschen.

VAN HAM Art Publications

Der Verlag VAN HAM Art Publications ist eine Gründung von VAN HAM Kunstauktionen. VAN HAM Kunstauktionen ist ein Familienunternehmen, gegründet 1959, das in zweiter Generation von Markus Eisenbeis als pers. haft. Gesellschafter geleitet wird. VAN HAM Kunstauktionen gehört zu den führenden Auktionshäusern in Deutschland, das ca. 12 international beachtete Auktionen jährlich durchführt, in denen regelmäßig neue Auktionsweltrekorde aufgestellt werden. Die Auktionen teilen sich in folgende Themen auf: "Malerei und Skulpturen 16.-19. Jh.", „Europäisches Kunstgewerbe und Schmuck“, "Moderne und Zeitgenössische Kunst", "Photographie", "Teppiche/Tapisserien" und "Dekorative Kunst".

Bei Rückfragen

Anne Srikiow
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +49 (221) 92 58 62-81
a.srikiow@van-ham.com

VAN HAM Art Publications GmbH

Schönhauser Straße 10 – 16
50968 Köln

Tel. +49 (221) 92 58 62-0
Fax +49 (221) 92 58 62-4
www.van-ham.com
info@van-ham.com